

Presseschau Beitrag

- [Neoliberalismus](#) [1]
- [Keynesianismus](#) [2]
- [Staatliche Investitionen](#) [3]

Alter Wein in neuen Schläuchen

Was tut der Staat in der Krise?

von [Axel Weipert](#) [4] am 13. März 2010

Eine ganze Reihe von Publizisten ist seit den großen Finanzspritzen der westlichen Staaten der Meinung, im wirtschaftspolitischen Diskurs habe sich der Keynesianismus nun auf breiter Front durchgesetzt. Dem widerspricht [Michael Jäger](#) [5] vehement: Tatsächlich handele es sich dabei lediglich um eine gewisse Anpassung der neoliberalen Vorstellungen. So sei nach wie vor der Glaube an die stimulierenden Effekte von Steuersenkungen weit verbreitet. Und von einer tatsächlichen Investitionstätigkeit des Staates, etwa im Sinn des sozial-ökologischen Umbaus, könne keine Rede sein.

 [5]

[Wie sich der Neoliberalismus doch noch durchsetzt](#) [5]

[Der Freitag](#) [6] 12.3.2010 von [Michael Jäger](#) [7]

Quelladresse (abgerufen am 17.5.2024):

<http://www.dasdossier.de/presseschau/wirtschaft/oekonomische-theorie/alter-wein-neuen-schlaeuehen>

Links:

[1] <http://www.dasdossier.de/stichwort/neoliberalismus>

[2] <http://www.dasdossier.de/stichwort/keynesianismus>

[3] <http://www.dasdossier.de/stichwort/staatliche-investitionen>

[4] <http://www.dasdossier.de/nutzer/axel-weipert>

[5] <http://www.freitag.de/positionen/1010-fortsetzung-neoliberalismus-regierung-schwarz-gelb>

[6] <http://www.dasdossier.de/medium/der-freitag>

[7] <http://www.dasdossier.de/autor/michael-jaeger>